

**Protokoll**

**der 6. Sitzung des Orsrates Klein Schneen  
am Dienstag, 25.09.2018  
von 19:31 Uhr bis 20:48 Uhr  
Ort: Feuerwehrhaus Klein Schneen**

**Anwesend:**

**Mitglieder**

Albrecht Baetge		
Hermann Capelle	Ortsbürgermeister	
Alexander Jühne		
Tanja Sauder		

**beratende Mitglieder**

Werner Gundelach		ab 19.42 Uhr
Annika Jühne	Ortsheimatpflegerin	

**von der Verwaltung**

Thorsten Kaiser		
-----------------	--	--

**Entschuldigt:**

**Mitglieder**

Frank Gerke		
-------------	--	--

**beratende Mitglieder**

Immo Rühling		
--------------	--	--

Dieses Protokoll gilt bis zur Genehmigung durch das zuständige Gremium als Entwurf.

**Protokoll:**

**TOP 1 Eröffnung der Sitzung**

Ortsbürgermeister (OB) Capelle eröffnet um 19.31 Uhr die Sitzung und begrüßt die Anwesenden.

**TOP 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit**

OB Capelle stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

**TOP 3 Feststellung der Tagesordnung, der dazu vorliegenden Anträge und Beschlussfassung, welche Tagesordnungspunkte in nichtöffentlicher Sitzung behandelt werden sollen**

Der Ortsrat stellt einstimmig mit 4 Ja-Stimmen die Tagesordnung in der vorliegenden Form fest und beschließt einstimmig mit 4 Ja-Stimmen, alle Tagesordnungspunkte in öffentlicher Sitzung zu behandeln.

**TOP 4 Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 08.05.2018**

Einwände gegen das Protokoll der Ortsratssitzung vom 08.05.2018 liegen nicht vor, das Protokoll wird einstimmig mit 4 Ja-Stimmen genehmigt.

**TOP 5 Mitteilungen des Ortsbürgermeisters**

OB Capelle berichtet einleitend über die Veranstaltungen in Klein Schneen seit der letzten Ortsratssitzung:

- 27.05.: Schäferfest auf dem Rittergut
- 03.06.: Veranstaltung im Rahmen des Friedlandtreffens
- 08. – 10.06.: Kirmes auf dem Sportplatz

Alle Veranstaltungen wurden erfolgreich und mit großer Beteiligung bzw. Unterstützung der Klein Schneer Bürger\*innen bzw. Vereine durchgeführt. Sein Dank gilt allen Helfern, Beteiligten und Unterstützern dieser 3 Veranstaltungen.

Die Dorfnachrichten wurden dieses Mal erstmalig mit dem aus Fördermitteln des Landkreises finanzierten Druckers in der Ortschaft gedruckt. Dieser steht zukünftig allen Vereinen und Verbänden zur Verfügung.

Folgende Termine finden in den nächsten Wochen statt:

- 30.09.: Erntedankgottesdienst
- 25.10.: Schießen für Vereine
- 02.12.: Adventsfeier des Orsrates
- 08.12.: Adventsfeier der Feuerwehr und des Sportvereins

**TOP 6 Bericht des Bürgermeisters über wichtige Angelegenheiten und wichtige Beschlüsse des Verwaltungsausschusses**

Herr Kaiser teilt Folgendes mit:

- Grundschule Friedland: Seit Beginn des Schuljahres 2018/2019 werden alle Schüler\*innen der Gemeinde Friedland in der Leinetal-Grundschule Friedland –

so der neue Name – beschult. Aufgrund des Baufortschritts konnten aber zu Beginn des Schuljahres nicht alle Räumlichkeiten hergestellt werden. Wir gehen aber derzeit davon aus, dass dieser Umstand zum Ende der Herbstferien abgestellt werden kann.

- Zum Breitbandausbau liegen keine neuen Informationen vor. Die Aufgabe wird über die WRG des Landkreises Göttingen abgewickelt. Nach Vorlage des Förderbescheides soll die Auftragserteilung an die Telekom erfolgen, die dann eine Verpflichtung zur Umsetzung innerhalb von 12 Monaten hat.
- Zum Hochwasserschutz für Klein Schneen hat es erste Gespräche mit den Grundstückseigentümern gegeben, die von der Umsetzung der möglichen Maßnahmen betroffen sind. Des Weiteren hat die Bahn beide Gräben ausgehoben, wobei eine Seite noch nicht fertiggestellt werden konnte, da dort ein Kabel gefunden wurde. Durch diese Maßnahme wird aber der Regenwasserauslauf im Unterdorf entlastet. Die Durchlässe der Brücken „Am Breiten Stein“ und „Friedländer Straße“ sollen in diesem Jahr noch geräumt werden.
- Zur Anschaffung eines neuen Spielgerätes hat es ein Gespräch und einen Vor-Ort-termin mit einer Elternvertreterin und dem Ortsbgm. gegeben. Es wurde ein Spielgerät und eine Schaukel ausgesucht, die dort aufgestellt werden sollen. Lediglich die Finanzierung und der Aufstellzeitpunkt sind noch unklar. In diesem Zuge soll dann auch die Ersatzbepflanzung für die Linde auf dem Spielplatz erfolgen.
- Zum Umbau des Feuerwehrgerätehauses wird derzeit ein Bauantrag erstellt, der in Kürze eingereicht werden soll.
- Die Brücke in der Friedländer Straße soll nach Aussage des Landkreis Göttingen im Jahr 2020 saniert werden.
- Zu dem Hinweis aus der letzten Sitzung, dass entlang des Schnehenbachs Rattenköder ausgelegt wurden, wird mitgeteilt, dass die dortigen Rattenköder verschlossen sind. Entsprechende Informationen wurden an die Anlieger/in der Ortschaft verteilt. Das Giftinformationszentrum hat ebenfalls eine Mitteilung hierüber erhalten.

## TOP 7 Einwohnerfragestunde

Herr Gruschinski weist darauf hin, dass die Rattenköder an einigen Standorten bei Hochwasser überschwemmt würden.

Frau Kreter stellt dar, dass es gemeinsame Überlegungen zur Anschaffung von Spielgeräten gibt und fragt nach, inwieweit diese noch bei der Anschaffung berücksichtigt werden können. OB Capelle erklärt, dass die Anschaffung schon länger Thema sei und nunmehr in Absprache mit der Gemeinde die Bestellung erfolgt ist. Er berichtet weiter, dass auch der Zaun teilweise defekt ist und durch eine Hecke ersetzt werden soll. Das Tor wird aber auf jeden Fall erhalten bleiben.

Auf Anfrage von Frau Winz teilt OB Capelle mit, dass das Karussell bestehen bleibt.

Zum Hinweis von Frau Jühne, dass es nach langer Vorarbeit jetzt ziemlich schnell mit der Bestellung gegangen sei, erläutert Frau Tasch, dass die Anschaffung schon seit langem diskutiert wurde. Auf Anfrage von Herrn Wimmer stellt OB Capelle noch einmal dar, dass die Lücken im defekten Zaun durch eine Hecke geschlossen werden.

Herr Gruschinski fragt an, ob jemand Kenntnis über das Fischsterben im Schnehenbach habe, hier war am vergangenen Samstag auch die Polizei vor Ort. Von den Anwesenden hat hierüber niemand Kenntnis erhalten.

Herr Gundelach trägt vor, dass es Überlegungen seitens der Anlieger der Gasse

zwischen der „Obernjesaer Straße“ und „Im Unterdorf“ gebe, hier eine Spielstraße einzurichten.

Frau Scheede stellt dar, dass viele Schulkinder aus dem Neubaugebiet über die Obernjesaer Straße zur Bushaltestelle gehen und fragt an, ob die Möglichkeit zur Einrichtung eines Zebrastreifens besteht. OB Capelle erklärt, dass dies schon einmal Thema einer Verkehrsbereisung war und die Vorgaben so hoch sind, dass dies nicht umzusetzen sei. Herr Gundelach bittet in diesem Zusammenhang, die Einstellung des Verkehrsspiegel für Fußgänger noch einmal zu kontrollieren.

#### **TOP 8 Bericht und ggfs. Erörterung: Verkehrliche Situation in der Ortschaft**

Herr Kaiser berichtet, dass seit der letzten Sitzung keine neuen Informationen vorliegen. Die nächste Verkehrsbereisung wird im Frühjahr 2019 stattfinden. Hierzu werden alle bislang vorgebrachten Punkte angemeldet.

OB Capelle teilt mit, dass er bezüglich der Absenkung der Gehwege an der Mittelinsel ein Gespräch mit der Gemeinde geführt hat und dass diese die Umsetzung übernimmt. Auf Antrag unterbricht OB Capelle die Sitzung für Anfragen aus der Öffentlichkeit zu diesem TOP:

Herr Christian Gerke regt an, in der Lindenstraße Parkbuchten einzurichten, da hierdurch der Verkehr verlangsamt werden könnte. Herr Marburger entgegnet, dass dieses für PKW sinnvoll ist, man aber auch die landwirtschaftlichen Fahrzeuge bedenken muss.

Herr Arndt bedankt sich noch einmal für die Ausbesserung des Gehweges entlang seines Grundstücks. Durch die Erntefahrzeuge, die teilweise sehr rücksichtslos über die Gehwege und durch die Ortschaft fahren, sei jedoch fraglich, wie lange dieser Zustand anhält. OB Capelle erklärt, dass aus diesem Grund die Brücke schnellstmöglich saniert werden muss. Herr Baum entgegnet, dass dort auch andere Fahrzeuge langfahren.

#### **TOP 9 Beratung und Beschlussfassung: Antrag der AG Mobil auf Übernahme von Kosten**

Herr Baetge berichtet, dass bei einer Förderzusage aus der AG, die sich mit dem Thema Mobilität befasst, ein Verein gegründet werden soll. Er beantragt, die Kosten in Höhe von ca. 150 € für die Eintragung in das Vereinsregister aus Ortsratsmitteln zu übernehmen.

Ohne Diskussion beschließt der Ortsrat einstimmig mit 4 Ja-Stimmen, die Kosten für die Eintragung in das Vereinsregister in Höhe von ca. 150 € bei einer Förderzusage aus Ortsratsmitteln zu übernehmen.

#### **TOP 10 Anregungen zum Haushalt 2019**

Herr Kaiser berichtet einleitend, dass mit Bezug auf die Ortschaft im Entwurf des Haushaltsplanes 2019 Mittel für die Sanierung der Brücke am Gemeindeverbindungsweg, für den Anbau an das Feuerwehrgerätehaus sowie für die Anschaffung von Spielgeräten vorgesehen werden sollen.

OB Capelle weist darauf hin, dass in der Ortschaft einige Bänke repariert bzw. ersetzt werden müssen. Des Weiteren beantragt der Ortsrat die Anschaffung eines weiteren Geschwindigkeitsmessgerätes.

#### **TOP 11 Anfragen und Anregungen**

OB Capelle regt an, das Geschwindigkeitsmessgerät erneut in der Ortschaft aufzustellen.

Auf die Anfrage von Herr Jühne berichtet Herr Kaiser, dass eine Grundreinigung der Buswartehallen in den Ortschaften nicht von der Gemeinde Friedland übernommen werden kann.

Auf weitere Anfrage von Herrn Jühne zum Übergang vom Radweg zum Gemeindeverbindungsweg teilt Herr Kaiser mit, dass es sich bei dem Gemeindeverbindungsweg um einen nicht öffentlichen Weg handelt, der auch nicht im Eigentum der Gemeinde Friedland steht. Der Übergang wurde vor einigen Jahren schon einmal thematisiert, seinerzeit aber negativ entschieden. Der Ortsrat bittet, diesen Punkt noch einmal für die Verkehrsbereisung mit anzumelden.

Frau Jühne erklärt, dass die Kreisheimatpflegerin ein Treffen aller Ortsheimatpfleger\*innen in Klein Schneen durchführen möchte. Einen Termin hierfür gibt es noch nicht, bei einer Umsetzung ist aber die Unterstützung des Orsrates notwendig. Auf Nachfrage von OB Capelle sagt der Ortsrat seine Unterstützung für eine derartige Veranstaltung zu.

OB Capelle berichtet, dass er mit der Gemeinde ein Gespräch zur Bepflanzung der Mittelinsel geführt hat. Es wird angeregt, diese mit Rosen und Heide zu bepflanzen.

## **TOP 12 Einwohnerfragestunde**

Frau Tasch teilt mit, dass es im Ort einen Defibrillator gibt, der zwar noch nicht öffentlich zugänglich, aber bei der Leitstelle gemeldet ist. Sie regt an, hierfür einen Kasten anzuschaffen und diesen für alle zugänglich zu machen. Die Kosten hierfür belaufen sich auf ca. 600 €. OB Capelle erklärt, dies für den Haushalt 2019 mit anzumelden. Herr Jühne regt an, den Standort sowie den Umgang mit dem Gerät über die Dorfnachrichten bekannt zu machen.

Herr Mogge fragt an, wer für die Pflege des Bouleplatzes zuständig ist. OB Capelle teilt mit, dies einmal mit dem Sportverein zu besprechen, ob dieser die laufende Pflege übernimmt. Bei größeren Maßnahmen müsse dies dann im Ortsrat thematisiert werden.

## **TOP 13 Schließung der Sitzung**

OB Capelle schließt um 20.48 Uhr die Sitzung und bedankt sich bei den Anwesenden für die Teilnahme und Mitarbeit.

---

Capelle  
(Ortsbürgermeister)

---

Kaiser  
(Vertreter der Verwaltung,  
zugleich als Protokollführer)